



Quelle: GfK

Industrieversicherung: Geopolitische Risiken dominieren das Risikobild

Michael Fiedler

Industrieversicherer und ihre Kunden sehen geopolitische Unsicherheiten als größte wirtschaftliche Bedrohung. Das zeigt eine aktuelle Umfrage auf dem WTW Insurer Summit 2025. Prävention und datenbasierte Risikoanalysen rücken stärker in den Fokus der Versicherer.

Anpassung von Policen und Präventionsmaßnahmen

Geopolitische Krisen beeinflussen zunehmend die Versicherungsbedingungen. Insbesondere in der Warentransportversicherung reagieren Anbieter auf die Unsicherheiten, indem sie bestimmte Regionen aus dem Deckungsumfang ausschließen. Gleichzeitig müssen Unternehmen selbst aktiv werden und ihre Risiken regelmäßig neu bewerten. „Die politischen Umwälzungen wirken sich auf die Sicherheit ganzer Regionen aus, was wiederum Transportwege, Lieferketten, Standorte und nicht zuletzt Mitarbeiter vieler Firmen bedroht“, so Nazaruk weiter. Unternehmen sollten sich deshalb nicht nur mit geopolitischen Risiken, sondern auch mit Cybergefahren oder sich verändernden Haftungsszenarien auseinandersetzen.

Erst vor einem Jahr dominierten Cybervorfälle wie Ransomware-Attacken, Datenpannen und IT-Ausfälle die Liste der größten Unternehmensrisiken. Im [Allianz Risk Barometer 2024](#) wurden sie von 36 Prozent der befragten

Risikoexperten als bedeutendstes Risiko eingestuft. Dieser Wert lag fünf Prozentpunkte über dem des zweitplatzierten Risikos, den Betriebsunterbrechungen.

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4938517/Industrieversicherung-Geopolitische-Risiken-dominieren-das-Risikobild/>